

#####

#####

la::dat10a

Dieses zine ist die erste ausgabe beim BASF 5 am 04.07.1998
in Braunschweig

Veranstalter: Förderverein Phantastika Raum und Zeit e.V. (!)
Laubenhof 38198 Braunschweig Tel. 0531/2322300 plaggpe@aol.com

Herausgeber: Edmund André App. 328, Bettinastr. 5 63067 Offenbach
Tel. 0172 9876 703 edm@lynet.de

Ein zine in reformierter ortografie nebst gemäßigter kleinschreibung,
woran sich aber möglicherweise nicht alle conskribenten halten werden.

EDM: ACTS & FACTS

Auf diesem con klappt erst einmal eins exorbitant gut: unsere gemeinsame
kleine zeitung fuer die con-tage kann publiziert und gedruckt werden.
Der veranstalter hat daran gedacht, und so etwas freut einen natuerlich.
Der hauscomputer hier ist allerdings so fortgeschritten, dass er die
umlaute meines kleinen hobels gar nicht mehr begreift. Man koennte nun
editieren, - aber wir machen alles mit der hand am arm, und als fans
sind wir ja kummer gewoehnt. Also werden (vielleicht) alle daran denken,
umlaute in zwei buchstaben zu schreiben.

Es ist sonnabend, die raeume fuellen sich langsam. Es kann losgehen zu
dem con, der moeglicherweise in einigen jahren DER norddeutsche con an
sich werden koennte, sofern eine bestimmte ausrichtung noch etwas mehr
in den hintergrund tritt ...

Beluga Post:

Das radikale Rauchverbot während des ganzen Cons ist für Referenten
denkbar ungeeignet. Aber Respekt vor der Konsequenz. Auch ConCom-
Miglieder mussten raus zum Rauchen...

dos:

"Stellt euch vor, es ist Con, und keiner geht hin." :-(
Was lernen wir daraus? Braunschweig ist immer noch SF-Provinz,
jedenfalls, was die allgemeine SF angeht. Trekkies kenne ich genug, aber
die sind ziemliche Ignoranten. Außer Star Trek gibt es bei denen sowieso
nichts und wird geschnitten. Als ich den Trekkies ein paar Con-Flyer vor
die Nase gelegt habe, haben sie es einfach ignoriert. Aber vielleicht
ist die BASF den Trekkies auch nur zu billig. Schliesslich muss man viel
weniger als 180.- zahlen. Merke: Alle Star Trek Cons werden von Ferengi
organisiert - Maximum Profit. Ausserdem koennen sich die Trekkies auf
der BASF natürlich nicht im Glanze irgendwelcher Fernsehstars sonnen.
Für ein Foto zusammen mit denen, zahlen die glatt 10.- Sicherlich
waschen sie sich dann auch die nächsten Wochen nicht die Hände, wenn sie
"ihrem" Star mal die Hand schütteln durften.
Aber genug gelaestert. Warten wir mal, wie sich der weitere Verlauf des
Cons entwickelt. Fussball ist auch eine viel zu grosse Konkurrenz.

ClaFi:

Boah ey, die Samstagabend-Diskussion ist ein voller Erfolg gewesen. Man lasse zwei Kampfhaehne aufeinander los, ohne sie vorher nach Waffen zu durchsuchen, und man sieht, wozu Menschen faehig sind. Die Bezeichnung "da fliegen die Fetzen" ist fuer diese Veranstaltung eine bodenlose Untertreibung. Das Thema driftete zwar leider ein wenig ab, jedoch war die Art der Darstellung einfach mitreißend. Leidenschaftlich, wie es Peter Terrid formulierte. Zeitweilig wurde auf der Buehne so gestritten, dass die Zuschauer in ihren Stuehlen zusammensanken, um ja nicht in die Schusslinie zu geraten.

Auch interessant zu sehen, wie sich eine mehr oder weniger kuenstlich erzeugte Stimmung auf den Zuschauer uebertragen kann. Goettlich war es aber, Beluga Post mal voellig sprachlos zu erleben. Sorry, aber von Belugas grosser Klappe haette ich mehr erwartet.

Fazit: ein einmaliges Ereignis, was mir bisher so auf keinem anderen Con geboten wurde. Bitte mehr davon.

End of transmission.